

# Vereinigungswerfen bei strömendem Regen

Die Friesenspieler erwiesen sich wieder einmal als „wetterhart“ — Jugend sehr aktiv

**i Phiesewarden.** Unter denkbar ungünstigen Wetterverhältnissen wurde am Sonnabend das Vereinigungswerfen der Blexer Klootschießervereinigung veranstaltet. Aber selbst die ungünstigsten Bedingungen konnten die Vertreter des alten Friesenspiels nicht davor zurückhalten nach Phiesewarden zu kommen und sich zu beteiligen. Außer den gemeldeten Vereinen war vor allem auch die Jugend stark vertreten.

Gegen 13 Uhr rückten die Vereine mit ihren Vertretungen auf den Bahnen an, die in den letzten Tagen von den Bahnweisern Georg Riesebieter und Werner Freese mit viel Mühe hergerichtet worden waren. Der Regen hatte jedoch das Gelände zum Teil in grundlosen Morast verwandelt, auf dem sich die Werfer nur in hohen Gummistiefeln behaupten konnten. Mehrfach mußte die Kugel buchstäblich aus dem aufgeweichten Boden „herausgeholt“ werden.

Dennoch wurde den ganzen Nachmittag über um jeden kleinsten Vorsprung hart gerungen, und der Sieg hing bei den einzelnen Mannschaften

oft „am seidenen Faden“. Die Beteiligung am Werfen war in allen Klassen gut, und der Kampfgeist der Klootschießer, die sich allesamt als wetterharte Männer bewährten, war ausgezeichnet.

Nicht zu vergessen seien schließlich die Frauen, die es sich nicht nehmen ließen, am Boßeln und Knickern teilzunehmen. Ihre ganz besondere Freude hatten alle Klootschießer nicht zuletzt daran, daß auch Bürgermeister Lielienthal und seine Familie an dem großen Klootschießertag aktiv mitmachten.

Hier die Siegerliste mit den jeweils fünf Besten in den einzelnen Klassen (bei vier Wurf):

**Schüler:** H. Heyen, Tettens, 235,40 m; G. Güntler, Tettens, 234,90 m; W. Buller, Tettens, 213,60 m; H. Kemps, Tettens, 211,70 m; W. Knutz, Tettens, 190,20 m.

**Jugend:** H. G. Kuck, Tettens, 262,20 m; J. Huppert, Phiesewarden, 230,10 m; G. Roßkamp, Phiesewarden, 218,30 m; G. Güntler, Tettens, 217,60 m; W. Buller, Tettens, 193,70 m.

**Hauptwerfen:** Walter Vollmerding, Tettens, 283,80 m; Theo Heyen, Tettens, 278,50 m; Wilhelm Ruch, Blexen, 262,10 m; Elimar Windhorst, Tettens, 248,90 m; Hermann Diekmann, Blexen, 224,70 m.

**Alterswerfen:** Otto Fels, Schewarden, 308,50 m; Hermann Diekmann, Blexen, 304,60 m; Theo Heyen, Tettens, 293,40 m; Ludwig Harms, Phiesewar-

den, 245,50 m; Herbert Timmer, Blexen, 221,30 m.

**Boßeln für Damen:** Alma Tönjes, Elsa Tantzen, Berta Otholt, Elsa Ocken, Mariechen Riesebieter.

**Herren-Boßeln:** Walter Vollmerding, Hans Popken, Georg Riesebieter, Theo Heyen, Hans-Georg Kuck.

**Knickern:** Arthur Ocken, „Onkel“ Kupke, Harm Tonger, Hilda Ahlhorn, Anton Wilhelm Brötje.

Den Ehrenpreis, den die Vereinigung für den besten Werfer gestiftet hatte, überreichte der Vorsitzende der Klootschießervereinigung Blexen, Erich Ahlhorn bei der mit dem Festball verbundenen Siegereverkündung Walter Vollmerding.

Montag, den 16. September 1957